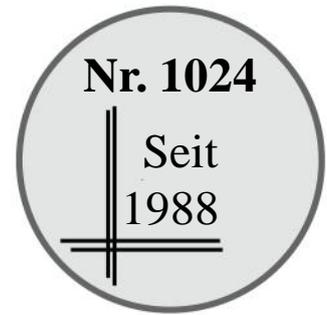




Der Kleine Schreiberling

<http://www.Lyrikbote.de>



Trotz allem: Vertraue auf Gott!

„Mose aber kam wieder zu dem HERRN und sprach: Herr, warum tust du so übel an diesem Volk? Warum hast du mich hergesandt? Denn seitdem ich hingegangen bin zum Pharao, um mit ihm zu reden in deinem Namen, hat er das Volk noch härter geplagt, und du hast dein Volk nicht errettet.“ 1. Mose 5,22-23

Wie oft habe ich das schon in den Gesprächen mit Menschen gehört: „Gott hat mir nicht geholfen!“ „Ich kann nicht an Gott glauben, ich habe so schlimmes erlebt und Gott hat das nicht verhindert!“

Da sind dann oft sehr viel Emotionen, sehr viel Leid im Spiel. Doch wir sollten einmal zur Ruhe kommen und uns besinnen!

Zunächst einmal: Gott ist der Allmächtige Gott. Er bleibt es auch dann, wenn ich nicht an ihn glaube. Gott ist nicht von meinem Dafürhalten abhängig. Das ist die wichtigste Botschaft überhaupt.

Und dann: Gott muss mir nicht helfen! Gott ist mir doch nicht verpflichtet. Welcher Untertan würde es wagen, vor seinem König zu treten und Forderungen zu stellen? Bei den meisten Herrschern dieser Welt würde er

rasch sein Leben verlieren. Gott ist uns nicht verpflichtet, das gilt es zu verstehen.

Dann aber: Es heißt in der Bibel: „Dein Wille geschehe!“ Es kann durchaus sein, dass die Dinge, die dir passieren, Gottes Wille sind. Dann aber wäre es klug von dir, dich darin hinein zu finden. So hart und brutal es auch klingen mag. Auch dein Tod wird dir nicht gefallen, aber eines Tages kommt er gewiss.

Bei Mose sehen wir aber auch noch etwas anderes: Er hat doch gerade im vorangegangenen Kapitel das Wunder seines Lebens erlebt. Der brennende Dornbusch, die Begegnung mit dem Lebendigen Gott und nun schon, an der ersten Kurve, wo es nicht so läuft, wie gedacht, macht er Gott die größten Vorwürfe. Doch wir wissen aus dem Verlauf der Geschichte ja, dass Gott zu seinem Ziel kam. Nur brauchte das seine Zeit. Es war keine Instand-Errettung, kein Sofort-Geschehen, keine in fünf Minuten alles fertig Lösung.

Mose ist zwar über 80 Jahre alt, als er in diesen Dienst tritt, aber als Staatsführer ist er noch ein Baby. Er muss lernen, Gott als Gott zu akzeptieren. Er muss lernen, sein Vertrauen auf die Kraft Gottes zu setzen. Das braucht seine Zeit. Außerdem

gilt es zu erkennen, dass Gott weit über das Sichtbare hinaus handelt. Gott kommt zu seinem Ziel!

Schon die Tatsache, dass Mose und Aaron die erste Audienz beim Pharao überhaupt überlebt haben, ist schon ein Wunder an sich. Normalerweise werden Leute mit derart separatistischen Forderungen sofort geköpft. Dass sie dann auch noch die Wut des verklavten Volkes überstanden haben, für die ja zunächst alles noch viel schlimmer wurde, auch das ist ein Wunder.

Ja, für Mose und Aaron ist es noch ein weiter Weg, bis sie endlich das Volk Israel aus Ägypten heraus führen können. Doch der Anfang ist gemacht. Das Rettungsprogramm Gottes ist angelaufen. Nun gilt es, auch die Hilfe Gottes zu vertrauen.

Auch für uns heute gilt das ganz genauso: Das Rettungsprogramm Gottes ist längst angelaufen. Nun gilt es, Gott zu vertrauen. Gott kam in diese Welt. Jesus Christus wurde Mensch und ging für unsere Schuld ans Kreuz. Das ist die größte Rettungsaktion die jemals angelaufen ist, mit dem größten Erfolg. Sollte das bei dir noch nicht angekommen sein, dann bete zu deinem Gott und vertraue dich ihm an!



5 x die Woche *neu!*





Der Kleine Schreiberling

<http://www.Lyrikbote.de>



Wenn Du weiterkommen willst

Ich möchte Dir so gerne helfen, mehr von Jesus Christus zu erfahren. Darum diese Zeitung.

Ich habe immer zwei Ziele: Ich möchte den Wert der Bibel zeigen, und ich möchte Jesus Christus so deutlich werden lassen, wie er in der Bibel beschrieben wird.

Mein Motto dabei ist:

**Information
nicht
Manipulation!**

Hier nun ein paar Angebote, falls Du Interesse hast, noch mehr über Jesus Christus zu erfahren.

Dem Aufrichtigen lässt Gott es gelingen! Davon bin ich überzeugt. So lange Du ehrlich fragst, kannst Du darauf vertrauen, dass Gott dir alle Hilfe und Unterstützung schenken wirst, die Du brauchst, um IHN zu entdecken. Ich freue mich, Dir dabei helfen zu können.

Zum Einen gibt es auf Facebook unter Mario Proll ganz viel Informationen und Videos über Jesus Christus. Darüber hinaus gibt es im Internet unter der Adresse:

<http://lyrikbote.de/>

jede Menge Quellen, Predigten, Informationen, Lyrik und weiterführende Texte und Hilfen. Insbesondere sind dort alle Schreiberlingartikel abrufbar. Entweder einzeln oder aber als 100er Pack in einem Journal (Journal 1-7).

Ich verschenke auch gerne an ernsthaft interessierte Menschen Neue Testamente, Bibeln, Bücher von C.S.Lewis, Wilhelm Busch und Ulrich Parzany.

Ich werbe nicht für eine Organisation. Ich gehöre zu keiner Sekte und will weder Spenden sammeln noch Mitglieder für einen Verein, eine Organisation oder Kirche werben.

Mein Ziel ist lediglich, über Jesus Christus zu informieren. Ich glaube an den lebendigen Gott, Jesus Christus, der Dir in der Bibel begegnet, wenn Du sie aufrichtig liest.

Du bekommst von mir jede erdenkliche Hilfe und Unterstützung, Du kannst jede ehrlich gemeinte Frage stellen und mich auch gern persönlich kontaktieren, wenn es darum geht, diesen Jesus Christus näher kennen zu lernen. Ich bin davon überzeugt, dass Dir Gott persönlich begegnen will. Er ist der Lebende, der Lebendige Gott, der mit uns

reden will, der auf uns wartet, der uns stärken und segnen will. Doch es geht vor allem darum, das Evangelium zu hören, zu verstehen und anzunehmen. Es geht um Rettung. Wir Menschen sind auf einem selbstzerstörerischen Weg ohne Gott. Davor will Gott uns bewahren. Er will uns unsere Schuld vergeben, aus falschen Bindungen befreien und vor allem: Er will uns eine Perspektive, eine Hoffnung für die Zukunft geben. Gott will uns das Ewige Leben schenken. Ohne Gegenleistung, aus reiner Gnade. Dafür kam Jesus Christus, Gott selber, der Sohn Gottes, in diese Welt. Er wurde Mensch. Er ging ans Kreuz, um für unsere Schuld am Kreuz zu sterben. Wer dies glaubt, wer sein Leben dem Sohn Gottes Jesus Christus anvertraut, der erfährt das Heil in Christus. Ich will dich zu Jesus bringen, alles Weitere ist dann eine Sache zwischen dir und ihm. Ich bin dabei nur ein Gehilfe zur Freude. So eine Art Briefträger für Jesus, der dir das Evangelium bringt. Gottes Brief an Dich!

Mario Proll
Praunheimer Weg 99
60439 Frankfurt Main
Festnetznummer:
069 1381 6301
Handy: 0152 04 86 58 48
Email: Mario.Proll@hotmail.de



5 x die Woche *neu!*

